

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 47 (1969)  
**Heft:** 8  
  
**Rubrik:** Mutationen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.03.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Mutationen

## Neueintritte

Cipolla Fritz, Maurer, Tel.-Dir. Bern, Heckenweg 35, 3007 Bern

empfohlen durch Peter Schneider / Luciano Moraschinelli

Wegmüller Beat, Elektrozeichner, Ferenbergstrasse 6, 3066 Stettlen

empfohlen durch Hansruedi Grunder / Erhard Wyniger

Winkler Manfred, Verkäufer, Bernstrasse 709, 3175 Flamatt

empfohlen durch Erhard Wyniger

Zahnd Rudolf, Grenzwächter, 4245 Kleinlützel

empfohlen durch Erhard Wyniger

Einsprachen gegen die Aufnahme dieser Kandidaten sind bis spätestens zu Beginn der September-Monatsversammlung an den Vizepräsidenten zu richten.

## Totentafel

Paul Haller, Eintrittsjahr 1927, gestorben am 31. Mai 1969.

## Sektionsnachrichten

### Niederhornhütte

am Wochenende des Bettag besetzt.

## Die Stimme der Veteranen

### Veteranentour Wasserngrat–Trütlisbergpass–Leiterli

1. Juli 1969, 18 Teilnehmer, Leiter: Charles Hornung

Eine äusserst reizvolle Höhenwanderung, wie gemacht für Veteranen. Nicht nur wird ihnen ein schweisstreibender Mammutanstieg, sondern auch ein Knieschlotterabstieg erspart. Dafür sorgen die Sesselbahnen Gstaad–Wasserngrat und Leiterli–Lenk. Dieser erst vor drei Jahren mit den Spitzen des Oberländer Tourismus der Wanderwege und des Heimatschutzes feierlich eröffnete, an heiklen Stellen durch Seile gesicherte Bergpfad ist allen bergbegeisterten, vorgerückteren Semestern angelegentlich zu empfehlen. Das sich um tausend Ecken windende Weglein vermittelt überraschende Tiefblicke auf Gstaad und das Lauenental und Rundblicke auf die stattliche Alpenkette von den Diablerets bis zum Wildstrubel. Er führt auch durch die phantastische, durch kleine Gipskrater gebildete «Mondlandschaft» auf Stüblenen. Dem Blumenfreund zeigt sich im Frühsommer ein prächtiger Teppich in allen Farben, zumal bei schönem Wetter, das man eben mitbringen muss. Dieses Glück genossen wir Veteranen allerdings nur bis um die Mittagszeit, da ein zünftiges Gewitter mit Regen und Hagelschauern uns überraschte und den sonst gut angelegten Pfad zu einer eher glitschigen Angelegenheit werden liess. Zum Glück blieb die Sicht einigermaßen erhalten, so dass man sich doch vorstellen konnte, wie herrlich die ganze vier bis fünf Stunden währende Wanderung bei wolkenlosem Himmel sein muss.

Wie dies bei den Veteranen üblich ist, liessen sie sich – nicht zuletzt auch dank der bei ihnen durchwegs vollwertigen Regenverpackung – ihre gute Laune nicht rauben. Sie dankten denn auch nach erreichtem Ziel ihrem Leiter für die umsichtige Führung und Betreuung und Sämi für das angenehme, erst gegen den Schluss etwas beschleunigte Tempo. Ein Abschiedstrunk im Bahnhofbuffet Spiez beschloss die abwechslungsreiche, schöne Wanderung.

V. St.